

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Band: 42 (1933)

Rubrik: Bibliothek, Kunstblätter- und Exlibris-Sammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BIBLIOTHEK, KUNSTBLÄTTER- UND EXLIBRIS-SAMMLUNG

Die *Bibliothek* erhielt einen Zuwachs von 736 Nummern, von welchen durch Abonnement 204, im Tausch 360, an Geschenken 134 und durch Kauf 38 eingingen. An grösseren Geschenken erwähnen wir solche der Stiftung Gräfin Wilhelmina von Hallwil in Stockholm, der Römisch-Germanischen Kommission des Archäologischen Institutes in Frankfurt a. M., des Verlages Haeschel-Dufey in Lausanne und von Herrn Emil Gerber in Zürich. Auch an dieser Stelle sei Privaten, Gesellschaften, wissenschaftlichen Instituten und Firmen, von denen wir Werke als Geschenke erhielten, und die wir hier wegen Platzmangel nicht alle einzeln anführen konnten, unser Dank ausgesprochen.

Von wichtigen Ankäufen heben wir hervor: Karo, Georg: Die Schacht-Gräber von Mykenai; von Jenny, A. und Volbach, W. F.: Germanischer Schmuck des frühen Mittelalters; Tschachtlans Berner Chronik von 1470 (Faksimile-Ausgabe); Schmitt, Otto: Oberrheinische Plastik; Rott Hans: Quellen und Forschungen zur südwestdeutschen und schweizerischen Kunstgeschichte im 15. und 16. Jahrhundert.

Neue Tauschbeziehungen wurden aufgenommen mit dem Institut d'études classiques de l'Université „Regele Ferdinand I.“ in Cluj, Rumänien.

Die *Kunstblätter- und Exlibris-Sammlung* erhielt einen Zuwachs von 54 Nummern, 45 durch Ankauf und 9 durch Geschenk. Von den Ankäufen seien besonders hervorgehoben: 28 Scheibenrisse von Hans Ulrich Fisch in Aarau, Hans Kaspar Lang, Hieronymus und Daniel Lang, sowie Werner Kübler von Schaffhausen, dann fünf Bleistiftzeichnungen mit Darstellungen eidgenössischer Feste von dem 1866 in Schaffhausen lebenden Künstler Joh. August d'Aujourd'hui aus Wyl. Durch Vermittlung von Herrn Dr. M. Fankhauser konnten wir eine Sammlung von 18 leeren Wappenkartuschen und 102 Wappen von Berner-, Thuner-, Burgdorfer- usw. Geschlechtern erwerben, die von Original-Druckplatten für Kornsäcke im Rittersaal-Museum in Burgdorf abgedruckt worden waren. — Die Sammlung erhielt ferner an Geschenken verschiedene Exlibris, Uniformenblätter, Bildnisse, Urkunden und Spielkarten.